

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikafloor®-10 Pronto

4-komponentige Grundierung auf PMMA-Basis



### PRODUKTBESCHREIBUNG

4-komponentige, niederviskose, schnell aushärtende Grundierung auf Polymethylmethacrylat-Basis mit verbesserter Untergrundhaftung für die Sikafloor® Pronto Systeme.

### ANWENDUNG

Sikafloor®-10 Pronto soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

Schnellhärtende, niederviskose Grundierung mit verbesserter Haftung auf schwierigen Untergründen wie dichtem Beton, Fliesen, Asphalt oder Stahl.

### VORTEILE

- Sehr schnelle Aushärtung, auch bei tiefen Temperaturen
- Verbesserte Haftung auf Keramikuntergründen oder Metall
- Lösemittelfrei
- Teil des Sikafloor® Pronto Systems

### PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung (DoP) Nr. 020801050080000011131: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Normen EN 1504-2:2004 und EN 13813:2002 durch den zertifizierten Fremdüberwacher 1119
- ISEGA GmbH, Aschaffenburg (DE): Unbedenklichkeitserklärung für Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Prüfbericht Nr. 40893 U15 vom 06.10.2015

### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	Polymethylmethacrylat	
<b>Lieferform</b>	Komp. A Sikafloor®-10 Pronto:	21.2 kg, 200 kg
	Komp. B Sika® Pronto Hardener:	1 kg (10 Beutel à 0.1 kg)
	Komp. C Sikafloor® Pronto AP-1:	8.0 kg Metalldose
	Komp. D Sikafloor® Pronto AP-2:	0.1 kg Glasflasche
<b>Aussehen/Farbtone</b>	Komp. A Sikafloor®-10 Pronto:	Transparente, flüssig
	Komp. B Sika® Pronto Hardener:	Weisses Pulver
	Komp. C Sikafloor® Pronto AP-1:	Transparent
	Komp. D Sikafloor® Pronto AP-2:	Transparent
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebände:	

Komp. A Sikafloor®-10 Pronto:	12 Monate ab Produktionsdatum
Komp. B Sika® Pronto Hardener:	6 Monate ab Produktionsdatum
Komp. C Sikafloor® Pronto AP-1:	6 Monate ab Produktionsdatum
Komp. D Sikafloor® Pronto AP-2:	6 Monate ab Produktionsdatum

<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Sika® Pronto Hardener vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und mechanischen Stößen schützen.		
<b>Dichte</b>	Harz:	~ 0.99 kg/l (+23 °C)	(DIN 51757)
<b>Feststoffgehalt nach Gewicht</b>	~ 100 %		
<b>Feststoffgehalt nach Volumen</b>	~ 100 %		

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Thermische Beständigkeit</b>	<b>Belastung<sup>1</sup></b>	<b>Trockene Hitze</b>
	Dauernd:	+50 °C
	Kurzzeitig max. 2 Tage:	+60 °C
	Kurzzeitig max. 1 Stunde:	+80 °C
Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze <sup>1</sup> bis +80 °C bei gelegentlicher Belastung (Dampfreinigung).		
1. Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung und nur im System mit einer Schichtdicke von ca. 3 - 4 mm.		

## SYSTEMINFORMATIONEN

<b>System</b>	<b>Grundierung</b>	1 - 2 * Sikafloor®-10 Pronto
	Grundierung:	
<b>Untergründe und empfohlene Mischungen</b>		
	Betonteil:	Komp. A + B + C
	Asphalt:	Komp. A + B + C
	Fliesen:	Komp. A + B + C + D
	Stahl:	Komp. A + B + C + D

## ANWENDUNGSMITTELINFORMATIONEN

<b>Mischverhältnis</b>	<b>Typische Sikafloor®-10 Pronto Mischung</b>		
	<b>Komp. A</b>	<b>Komp. C</b>	<b>Komp. D</b>
	<b>Sikafloor®-10 Pronto</b>	<b>Sikafloor® Pronto AP-1</b>	<b>Sikafloor® Pronto AP-2</b>
	42.4 kg (2 Gebinde)	8 kg	0.100 kg
	21.2 kg (1 Gebinde)	4 kg	0.050 kg
	10.6 kg (1/2 Gebinde)	2 kg	0.025 kg

### Härteranteil in Abhängigkeit der Temperatur

<b>Temperatur</b>	<b>Sika® Pronto Hardener für das System</b>	<b>Sika® Pronto Hardener für das System</b>
	<b>Komp. A + B + C + D</b>	<b>Komp. A + B + C</b>
0 °C	1 270 g (6.0%*)	1 058 g (5.0%*)
+10 °C	1 060 g (5.0%*)	848 g (4.0%*)
+20 °C	850 g (4.0%*)	638 g (3.0%*)
+30 °C	640 g (3.0%*)	425 g (2.0%*)

\* Gew.-% bezieht sich auf Komp. A = 21.2 kg.

<b>Verbrauch</b>	<b>Beschichtung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Verbrauch</b>
	Grundierung:	Sikafloor®-10 Pronto	0.40 - 0.50 kg/m <sup>2</sup> pro Anstrich

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflä-

chenporosität, Oberflächenrauhigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

<b>Lufttemperatur</b>	Min. 0 °C, max. +30 °C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	Max. 80 %
<b>Taupunkt</b>	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. 0 °C, max. +30 °C
<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt Test-Methode: Sika® Tramex oder CM Keine aufsteigende Feuchtigkeit gemäss ASTM (PE-Folie).

<b>Topfzeit</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Zeit</b>
	0 °C	~ 20 Minuten
+10 °C	~ 15 Minuten	
+20 °C	~ 15 Minuten	
+30 °C	~ 10 Minuten	

<b>Aushärtezeit</b>	<b>Wartezeit vor dem Applizieren von Sikafloor® Pronto Produkten auf Sikafloor®-10 Pronto</b>		
	<b>Temperatur</b>	<b>Minimum</b>	<b>Maximum</b>
	0 °C	70 Minuten	48 Stunden
	+10 °C	50 Minuten	36 Stunden
	+20 °C	50 Minuten	24 Stunden
	+30 °C	35 Minuten	24 Stunden

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm<sup>2</sup>, Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm<sup>2</sup>.

Bituminöse oder phenolische Verunreinigungen stören die Aushärtung und müssen restlos entfernt werden (Ausnahme: Beschichtung von Asphalt). Gleiches können PCC's oder mit Kunststoffdispersionen modifizierte Estriche und Betone bewirken.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

### Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sika-

floor® Pronto oder Sikadur® Pronto Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

### Untergründe und empfohlene Mischungen

Betonteil:	Komp. A + B + C
Asphalt:	Komp. A + B + C
Fliesen:	Komp. A + B + C + D
Stahl:	Komp. A + B + C + D

### MISCHEN

Sikafloor®-10 Pronto (Komp. A) kurz aufmischen. Anschliessend Sikafloor® Pronto AP-1 und bei Bedarf Sikafloor® Pronto AP-2 im vorgesehenen Mischungsverhältnis dazugeben und 1 Minute mischen.

Danach Sika® Pronto Hardener (Komp. B) im vorgeschriebenen Mischverhältnis beigegeben und erneut für 1 Minute mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Zur einfacheren Handhabung können die Gebinde, basierend auf der Mischungstabelle, aufgeteilt werden. Die Komponenten stets abwiegen.

**Sikafloor®-10 Pronto vermischt mit Sikafloor® Pronto AP-1 und Sikafloor® Pronto AP-2 sollte sofort verarbeitet werden, maximal innerhalb von 2 Stunden nach dem Mischen.**

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen. In Innenräumen funkenfreie Geräte (Ex-geschützt) verwenden.

## APPLIKATION

Vor dem Applizieren Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.

Mit der Grundierung muss ein einheitlicher, porenfreier und geschlossener Grundierungsfilm hergestellt werden.

### Grundierung bei normalen, nicht saugenden Oberflächen

Mit kurzfloriger Nylonwalze mindestens 0.4 kg/m<sup>2</sup> auftragen. Material auftragen bis ein geschlossener Grundierungsfilm vorhanden ist. Im Zweifelsfall eine 2. Grundierung auftragen.

### Grundierung bei saugenden Oberflächen

Mit kurzfloriger Nylonwalze 2 Schichten nass in nass auftragen, bis die Sättigung des Untergrundes erreicht ist. Wartezeiten vor dem Überbeschichten siehe Tabelle "Aushärtezeit".

Die frisch aufgetragene Grundierung kann mit Quarzsand 0.7 - 1.2 mm leicht abgestreut werden (Verbrauch: ca. 0.2 - 0.5 kg/m<sup>2</sup>).

Wenn die nachfolgende Schicht Sikafloor®-15 Pronto als Kratzspachtelung aufgetragen wird, ist eine leichte Abstreuerung erforderlich.

### Schwierige Oberflächen

Wird Sikafloor®-10 Pronto als Grundierung für schwierige Oberflächen wie Fliesen, Asphalt, Stahl usw. eingesetzt, muss zwingend eine Musterfläche angelegt werden.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung S reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-10 Pronto nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sikafloor®-10 Pronto muss für mindestens 1 Stunde vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Bei fallenden Temperaturen applizieren, um Poren zu vermeiden. Poren (sogenannte "Nadelstiche") können nach leichtem Anschleifen, z. B. mit einer Kratzspachtelung bestehend aus Sikafloor®-10 Pronto und ca. 3 % Sika® Stellmittel T, geschlossen werden.

Die unsachgemäße Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

Sikafloor® Pronto Systeme weisen vor der vollständigen Aushärtung einen starken, charakteristischen Geruch auf. Unverpackte Produkte und sämtliche Lebensmittel müssen während der Verarbeitung und Aushärtung von Sikafloor® Pronto Systemen abgeondert werden.

Für gute Zu- und Abluft in geschlossenen Räumen sorgen.

Um eine einwandfreie Härtung zu gewährleisten, ist in geschlossenen Räumen ein mindestens 7-facher Luftaustausch pro Stunde notwendig. Während den Beschichtungs- und Trocknungszeiten sind deshalb Geräte für Zu- und Abluft vorzuhalten.

Ex-geschützte Geräte verwenden.

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

### Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
sika@sika.ch  
www.sika.ch



### Produktdatenblatt

Sikafloor®-10 Pronto  
November 2018, Version 01.02  
020813010010000019

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sikafloor-10Pronto-de-CH-(11-2018)-1-2.pdf